

Ich bin ein Indianerkind

Text dieses Gedichtes

Refrain: Ich wohn' in einem Tipi, mein Tipi ist ein Zelt,
es ist das allerschönste Haus, das schönste auf der Welt.

Ich bin ein Indianerkind
und heiße kleiner Bär.
Ich tanz' den Indianertanz,
das fällt mir gar nicht schwer

Ich wohn' in meinem Tipi ...

Und fährt der Wind ins Tipi,
so schüttelt er mein Haar,
er streichelt meinen Rücken,
das find ich wunderbar.

Ich wohn' in meinem Tipi ...

Ich habe eine Hose
mit vielen Fransen dran,
darin ein kleines Messer,
mit dem ich schnitzen kann.

Ich wohn' in meinem Tipi ...

Ich lerne Bogen schießen
und schnitze meinen Pfeil,
doch wenn ich einmal groß bin,
bekomme ich ein Beil.

Ich wohn' in meinem Tipi ...

Ich habe weiße Federn
in meinem schwarzen Haar
und reit' auf meinem Pferdchen,
das find' ich wunderbar.

Ich wohn' in meinem Tipi ...

Und sitze ich am Abend
beim hellen Feuerschein,
so höre ich Geschichten
und schlafe dabei ein.

Ich wohn' in meinem Tipi ...

Über dieses Gedicht

Diese tolle Indianergedicht stammt von Monika Rieger. Veröffentlichung mit freundlicher Genehmigung.